Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 6

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gine Drahtineifgange, bei welcher ber Draht in ber Mitte burchgeführt werden kann (erfunden von Richard Fiedler in Biberach) ift mit zwei Stellvorrichtungen verbunben, welche das Abkneifen von Drahtstuden gleicher Länge ermöglichen und je aus einer Führungsstange und einem auf einer Feber sipenden und durch eine Stellschraube festftellbaren Unichlagfteller beftehen.

Der von 2. Wachendorf in Bafel erfundeue Dampf= ich lauch besteht aus Asbest mit einer Bummihulle und verfteifender, ichraubenförmiger Drahteinlage. Gine Berftörung bes Asbestes burch Dampfe an ber inneren Wandung wird verhindert durch eine ichraubenformig um die innere Draht= einlage gewundene Bleifolie, die mittelft einer zweiten ichraubenförmigen Drahtumwidelung gedichtet und befestigt ift.

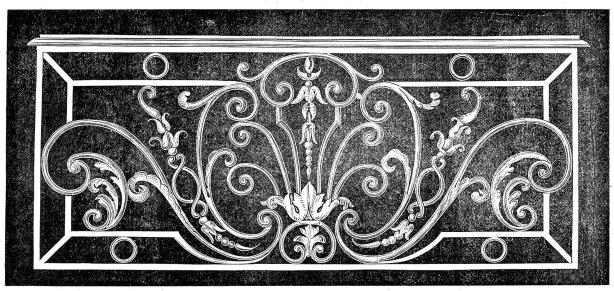
Ein aus nebeneinander liegenden und durch Querftege verbundenen Riemenstreifen gebildeter Ledertreibriemen ift Emil Loeme in Berlin patentirt worben. Die neben= einander liegenden Riemen werden zu diesem Zweck in paffenspinnften in schraubenförmigen Windungen auf einen Rab: menhafpel aufgewunden. Un dem Rahmenhafpel befinden fich oben und unten Spannstege, durch deren Räherungen bas aufgewundene Material gelockert wird, mährend die Drehung bes einen Spannsteges bas Material umzieht.

Die Zeugbrudmaschine von A. M. C. Nicol und 3. S. Bernheimer ermöglicht nach Belieben bas einseitige Bedrucken zweier Stoffbahnen oder zweiseitige Bedrucken einer Stoffbahn, ohne daß diese ihre Laufrichtung andert. Dies wird baburch erreicht, bag bie für bas Auftragen ber einzelnen Farben vorgesehenen, hintereinander angeordneten Farbwerke in zwei fich nach entgegengesetten Richtungen drehende Syfteme getheilt find, deren jedes mit einem befondern Drucktuch verfehen ift.

Fragen.

250. Ber kauft gebrauchte, gut erhaltene Stahlrollbahnschienen, nebst Rippwagen, . Beichen und Bogen, Geleise in kompleten Rahmen, zirka 400 Meter?

Mufterzeichnung.



Schmiedeisernes Balkongitter. Entworfen von F. Böttcher.

ben Entfernungen durch Querftreifen verbunden und so zu einem einzigen Riemen vereinigt.

Bei ber Schlauchkupplung mit brehbar aufgeschliffenen Anschlußbülsen von Edward Nunan in London wird die Entstelzung von Verdrehungen im Schlauch badurch verhindert, daß die Sälse der Kupplungshälften mit wasserdicht aufgeschliffenen, brehbaren Cylinderhülfen versehen find, auf welchen die Schlauchenden befestigt werben.

Ginen praftifchen Rantenschut für gewebte Treib= riemen hat Alfred Calmon in Hamburg erfunden. Für die Ranten eines folchen Treibriemens wird ein schütender Stoß aus Metallbraht baburch gebilbet, bag man je nach Art bes Treibriemens entweder eine an den Ranten bes letteren borftebende Raht herftellt oder eine Drahtlige um die Ranten herumlegt und mit gewöhnlichem Barn festnäht.

Muguft Riedinger in Mugsburg ftellt Bahnraber aus geftangten Scheiben her. Hierzu werden durch Bufammen= preffen vorher genau ausgeftanzte Scheiben aus Bapier, Bappe, Leder u. dergl. verwendet. Zum Zwecke des leichteren Aufbringens bezw. Erfetens schabhaft gewordener Stellen theilt man bie Bahnraber in Segmente.

Der Apparat jum Färben u. bgl. von Tertilstoffen von Jules Luffiez u. Comp. bezweckt das gleichmäßige Ginbringen der Fluffigkeit in das zu behandelnde Material. Zu bem Behufe wird dasfelbe in Form von Bändern und Be-

251. Wer hat altere fteinerne Sodeli, 1' hoch ohne mas in den Boden tommt, jum Bertaufen für einen Garienzaun? Billiger Preis wird verlangt.

252. Wer verkauft einen Kollergang und wie theuer?

253. Gibt es auch einen dauerhaften Lad, welcher ber Boli. tur gleicht, und mo ift diefer zu beziehen? 254. Ber ift Raufer von ichonem E

Ber ift Räufer von ichonem Baltenholz?

Wie fann man nußbaumene Renaiffance - Möbel am 255. schönsten matt machen und mit welcher Substang? Befl. Auskunft von einem Fachmanne erwünscht.

Antworten.

Muf Frage 248. Prima Feilenhefte und Stemmeisenhefte aus Papiermache in verschiedenen Größen liefert billigft die Gifenhand-lung Emil Bachmann in Chauxbefonds.

Auf Frage 247. Offerte ist Ihnen direkt zugegangen. Auf Frage 245. Wenden Sie sich an C. Bolliger, Maler

in Biel.

Auf Frage 241. Joh. Geiser-Lüthi, Schreiner in Langenthal, möchte mit Fragesteller in Unterhandlung treten.

Auf Frage 248. Feilenhefte in Papiermaché fönnen in allen Größen billigft durch J. Traber in Chur bezogen werden.

Submissions = Anzeiger.

Die Gesammtbauarbeiten für eine Lokomotiv- und Bagenremije und für ein Unterfunftslofal auf der Station Stein-Sadingen (Bögbergbahn) werden gur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Dieselben sind veranschlagt: 1. Lotos motiv- und Bagen = Remise Fr. 23,349. —, 2. Unterkunftslofal